

WETTERKARTE

DES DEUTSCHEN WETTERDIENSTES IN DER U.S. ZONE

Druck und Verlag: ZENTRALAMT für WETTERDIENST Bad Kissingen, Ringstr.5

Fernruf: Bad Kissingen 254-5

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg

Die Wetterkarte erscheint täglich und ist durch die Post zu beziehen.
Bezugspreis monatlich 3 DM, Einzelpreis 10 Pfg.

Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklamezwecken ohne Genehmigung ist nicht gestattet




Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden nur an das Zustellpostamt zu richten.

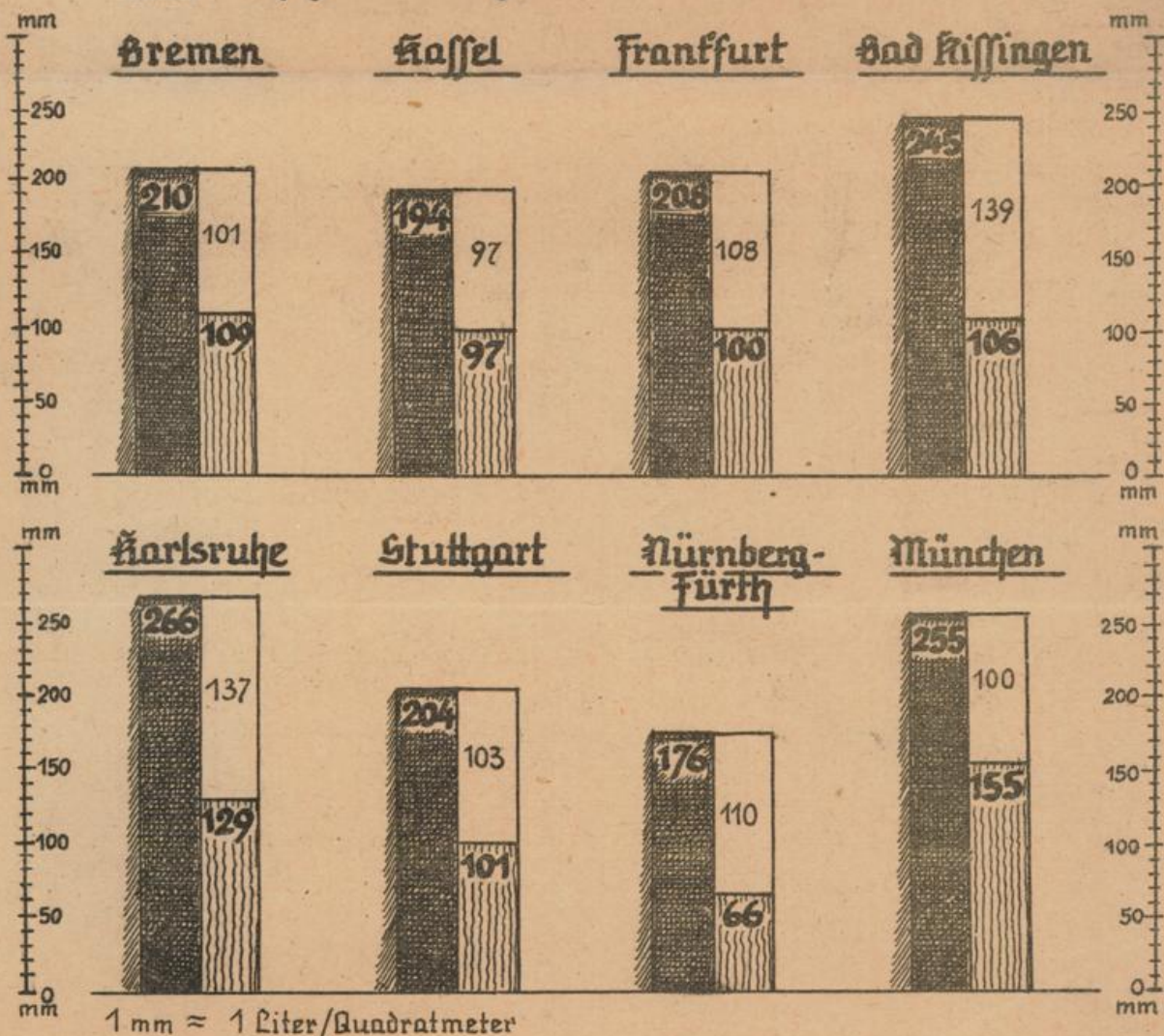
Jahrgang 1949

Mittwoch, den 5. Januar

Nummer 5

Der Niederschlagsmangel seit 1. September 1948

-  ≈ Mehrjähriger Mittelwert (Sept. bis Dez.)
-  ≈ Niederschlag vom 1. 9. 1948 bis 31. 12. 1948
-  ≈ Defizit in der Zeit " " "



Dreistündige Druckänderung

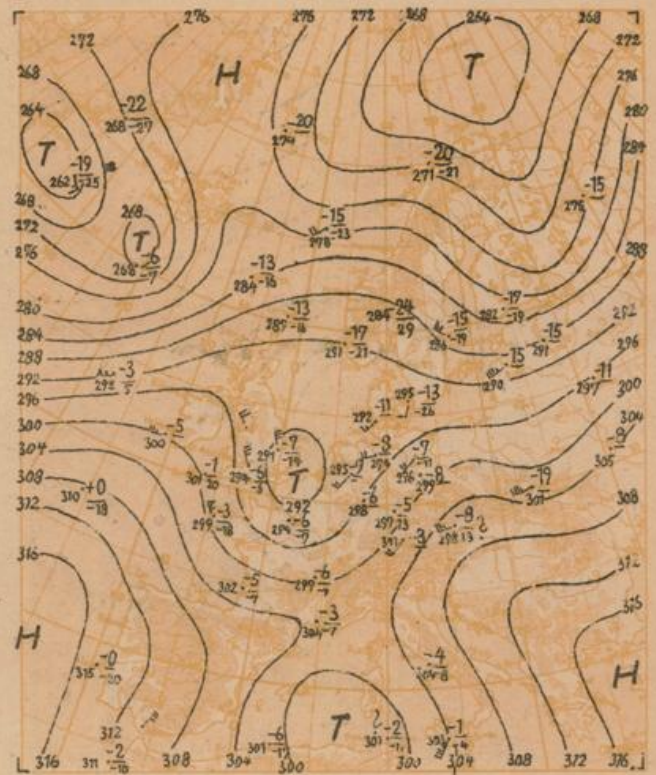
von 4 Uhr bis 7 Uhr

Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb)

Heute 4 Uhr



M 1:5000000



M 1:5000000

b) Warmfront

in allen Schichten
 nur am Boden
 nur in der Höhe
 markiert

c) Okklusion

ohne Temperatur-
 ändert am Boden
 mit Abkühlung am Boden
 mit Erwärmung am Boden

d) Entgegengesetzte

Luftmassenbewegung am
 Boden und in der Höhe
 Quasistationäre Front oder
 gegenläufige Warmfront

e) Sonstiges

Konvergenzlinie

Übersicht: Von dem umfangreichen atlantischen Tiefdrucksystem hat sich ein Randtief abgespalten und ist mit der Höhenströmung nach Südosten gezogen. Es liegt heute über Holland. Da es auf allen Seiten von Luftdruckanstieg umgeben ist, füllt es sich rasch auf. Seine Front hat den Rhein überschritten und bringt am Mittwoch bei geschlossener Bewölkung vereinzelt leichte Niederschläge. Da sich das Zentrum des atlantischen Tiefdrucksystems nach Nordost verlagert und über Mitteleuropa der Druck weiter steigt, ist zu erwarten, daß wir vorübergehend unter Hochdruckeinfluß gelangen.

• **Vorhersage für Donnerstag, ausgegeben am Mittwoch 11 Uhr:** Schwachwindig und trocken, aber vorherrschend bedeckt und zunehmende Nebelbildung, Temperaturen in der Nähe des Gefrierpunktes.

Weitere Aussichten bis Montag: In den Niederungen zunächst noch neblig-trüb, später gebietsweise aufheiternd und mäßiger Nachtfrost; in höheren Lagen zunehmende Aufheiterung und tagsüber mild.

Jacobi

Mietenklima. Unter dem Einfluß des milden Wetters sind in den letzten Tagen die Temperaturen in den Mieten an den Seiten etwas angestiegen, während sie in Sohlenhöhe noch etwas zurückgingen. Die Luftfeuchtigkeit hat sich wenig geändert, sie erreichte etwa 90 %. Das vorherrschende Mietenklima ist demnach für die eingelagerten Hackfrüchte sehr günstig; an den Mieten braucht nichts zu geschehen.

Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone,
 Bad Kissingen, Ringsstraße 5, Telefon 2545, 2547
 Wetterdienst München, Maria-Theresia-Straße 78, Tel. 4893 00, 4894 18
 Amt für Wetterdienst Bremen, Henningstraße 217, Tel. 83254, 85167
 Amt für Wetterdienst Frankfurt a.M., Feldbrunnstraße 47, Tel. 72944, 72946

Amt für Wetterdienst Karlsruhe, Erbbergerstraße 85, Tel. 2670, 2671
 Amt für Wetterdienst Kassel-Harleshausen, Am Versuchsfeld 13, Tel. 3540
 Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würzburgerstraße 201,
 Tel. Nürnberg 70445, 72058
 Amt für Wetterdienst Stuttgart-S., Alexanderstraße 112, Tel. 905 00, 92435